

Mantis®

Compost-Twin™



Benutzerhandbuch **DE**

Manuel d'instructions **FR**

Owner's manual **GB**



Herzlich willkommen der Mantis Gartenwelt

Wir stellen vor: den neuen Compost-Twin von Mantis ... den in seiner Art einmaligen Kompostumsetzer mit Doppelkammer, der Ihnen Ihre Gartenarbeit erleichtern wird.

Mit Ihrem neuen Compost-Twin wissen Sie stets, wie Sie Ihre Küchenabfälle, Ihr Laub und Ihre Rasenschnittabfälle wegwerfen können ... und wie Sie für einen konstanten Vorrat an vollem, nährstoffreichem Kompost sorgen können, der ihrem Garten bestens bekommt.

Wenn Sie sich einmal darüber informiert haben, wie Ihr Compost-Twin zusammengebaut und benutzt wird, garantieren wir Ihnen volle Zufriedenheit. Lesen Sie also bitte zuerst dieses Handbuch durch und sehen Sie sich das beiliegende Montagevideo an. Beide enthalten schrittweise Anleitungen für den Zusammenbau Ihres Compost-Twin und Hinweise dafür, wie Sie mit ihm optimale Ergebnisse erzielen.



Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsvorschriften und Warnungen	1
Sicherheitsaufkleber	1
Packungsinhalt	2
Zusammenbau des Stützrahmens	4
Diagramm zum Zusammenbau des Stützrahmens .	4
Teilleiste des Stützrahmens	5
Teilleiste der Trommel.....	8
Diagramm zum Zusammenbau der Trommel	9
Zusammenbau der Trommel	10
Wartungsanleitung	15
Gebrauch des Compost-Twin	15
Die richtige Materialmischung	16
Gebrauch des Komposts	17
Tipps zur Fehlerbeseitigung	18
Informationen zur eingeschränkten Garantie	19

Sicherheitsvorschriften und Warnungen

An zahlreichen Stellen dieses Benutzerhandbuchs befinden sich Sicherheitsvorschriften und wichtige Hinweise, die Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit unbedingt beachten sollten.

Anbringungsort des Sicherheitsaufklebers

Der an der Tür des Kompostumsetzers angebrachte Aufkleber mit relevanten Informationen ist ein wichtiger Teil des Sicherheitssystems dieser Maschine. Dieser Aufkleber muss sofort ersetzt werden, wenn seine Lesbarkeit eingeschränkt wird; dies fällt in Ihre Verantwortung. Der Anbringungsort dieses Aufklebers (Art.-Nr.: 200600) ist der Abbildung auf Seite 2 zu entnehmen.



Warnungen

- Überprüfen Sie alle 5 cm langen Schrauben (Teile-Nr. 200500) am Stützrahmen alle zwei Monate und ziehen Sie sie ggf. fest.
- Halten Sie Kinder vom Compost-Twin fern.
- Nehmen Sie die Trommel vom Rahmen ab, bevor Sie das Gerät an einen anderen Ort bringen.
- Überladen Sie den Compost-Twin nicht. Die Höchstlast beträgt 272 kg.

Mantis-Kundendienst

Falls Sie Schwierigkeiten mit dieser Montageanleitung haben sollten, wenden Sie sich an den Kundendienst Ihrer Mantis-Vertretung. Er wird Ihnen gerne und kompetent weiterhelfen.



SICHERHEITSWARNUNG

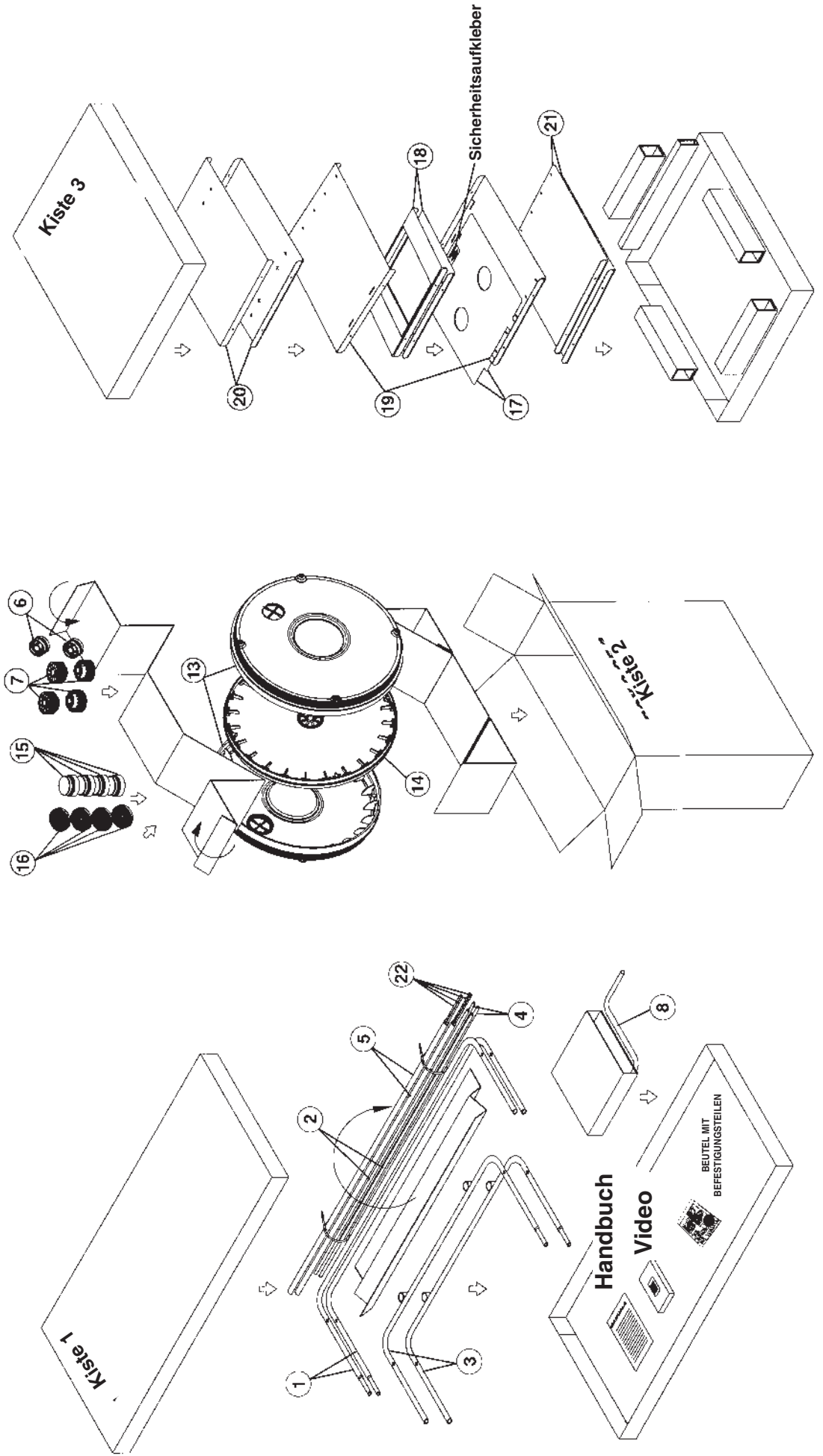


ACHTUNG: DIESES SYMBOL VERWEIST AUF BESONDERS WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE. BEACHTEN SIE DIE SICHERHEITSHINWEISE IN DIESEM HANDBUCH, UM DAS UNFALLRISIKO ZU REDUZIEREN.



Packungsinhalt

Alle Komponenten des ComposT-Twin, einschließlich der Blechteile, des Rohrrahmens, der Plastikseitendeckel und der Befestigungsteile sind in drei Kisten verpackt. Der Inhalt jeder Kiste ist dem folgenden Diagramm zu entnehmen.

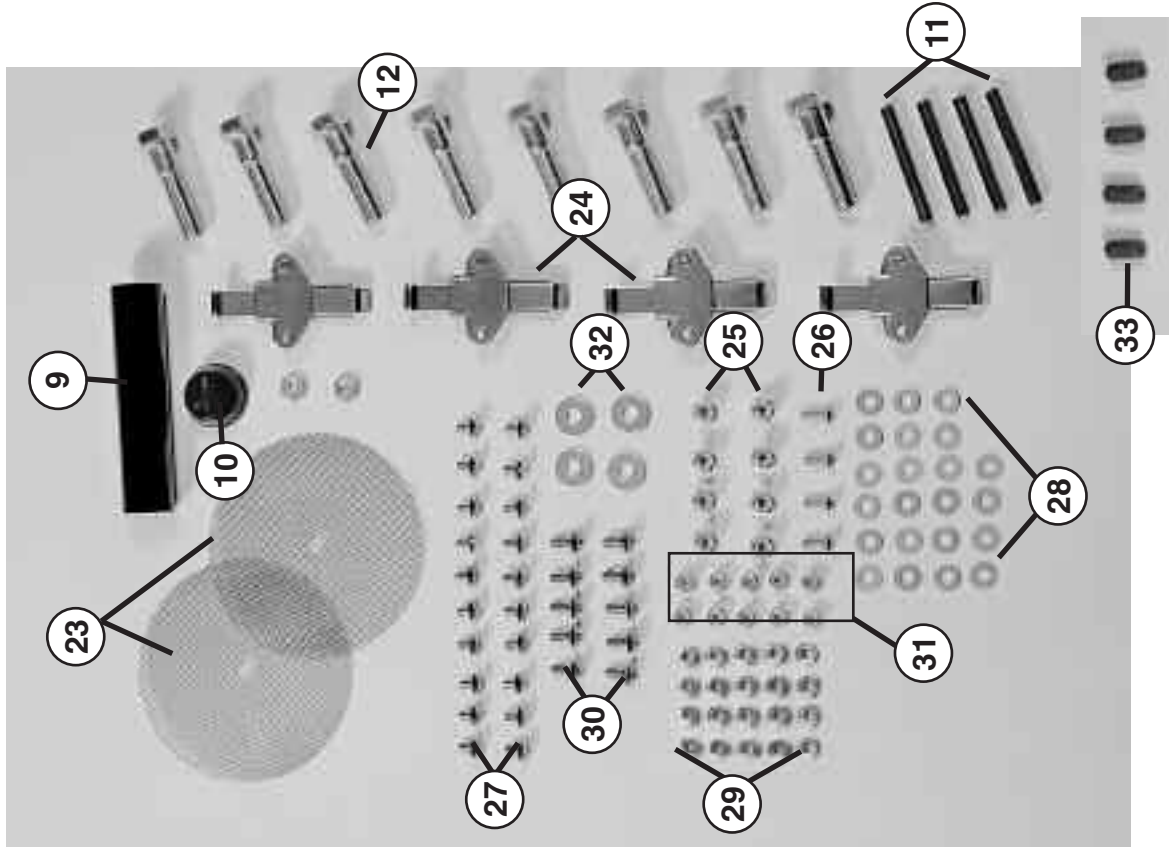


Großteile, Kisten 1-3

NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART.-NR.	BAUGRUPPE
1	C-förmiger unterer Träger	2	200100	Rahmen
2	Kurzer Abstandhalter (unterer Träger)	2	200101	Rahmen
3	Oberer Träger mit Achsstangenführungen	2	200102	Rahmen
4	Langer Abstandhalter (oberer Träger)	2	200103	Rahmen
5	Achsstange	2	200115	Rahmen
6	Mittleres Stützrad	2	200107	Rahmen
7	Zahnrad	4	200105	Rahmen
8	Griff	1	200108	Rahmen
13	Seitendeckel	2	200204	Trommel
14	Trennscheibe	1	200201	Trommel
15	Entlüfterkappe	4	200220	Trommel
16	Entlüftersieb	4	200221	Trommel
17	Tür	2	200207	Trommel
18	Türöffnung, 2. Platte	2	200203	Trommel
19	Trommel, 1. Platte	2	200216	Trommel
20	Trommel, 3. Platte	2	200211	Trommel
21	Trommel, 4. Platte	2	200224	Trommel
22	Gewindestab	4	200202	Trommel

Beutel mit Befestigungsteilen (Art.-Nr. 200517)

NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART.-NR.	BAUGRUPPE
9	Plastikgriff	1	200109	Rahmen
10	Aufpress-Hutmutter	1	200110	Rahmen
11	Spannstift	4	200106	Rahmen
12	Ansatzschraube, 51 mm Länge	8	200500	Rahmen
23	Maschengitter	2	200222	Trommel
24	Spannverschlüsse	4	200223	Trommel
25	Hutmutter	8	200504	Trommel
26	selbstschneidende Schraube	4	651	Trommel
27	Schlitz-Schrauben	20	200506	Trommel
28	Unterlegscheibe	20	200508	Trommel
29	Keps-Mutter	20	200509	Trommel
30	Kreuzschlitz-Schrauben	12	200510	Trommel
31	Sicherungsmutter mit Polyamideinlage	12	200511	Trommel
32	Unterlegscheibe, 6 mm (für Gewindestäbe)	4	200512	Trommel
33	Wegwerfbare rote Schutzkappe	4	300316	Trommel



DE Der Zusammenbau des Compost-Twin erfolgt in zwei Teilmontagen:



Zum Zusammenbau des Compost-Twin benötigtes Werkzeug:

- ✓ Hammer oder Gummihammer
- ✓ 3/8 Zoll Schraubenschlüssel (10 mm)
- ✓ 3/4 Zoll Schraubenschlüssel (19 mm)
- ✓ Flachsraubenzieher
- ✓ 7/16 Zoll Schraubenschlüssel (11 mm)
- ✓ Kreuzschlitzschraubenzieher
- ✓ 7/16 Zoll Steckschlüssel (11 mm)
- ✓ Radlagerschmierfett

Stützrahmen und Trommel

Zum einfacheren Zusammenbau des Compost-Twin werden ZWEI PERSONEN benötigt, die die Arbeit unter sich aufteilen und koordinieren. Der Zeitaufwand für die Komplettmontage des Kompostumsetzers beträgt ca. 4-6 Stunden.

Beginnen Sie mit der Montage des Stützrahmens.

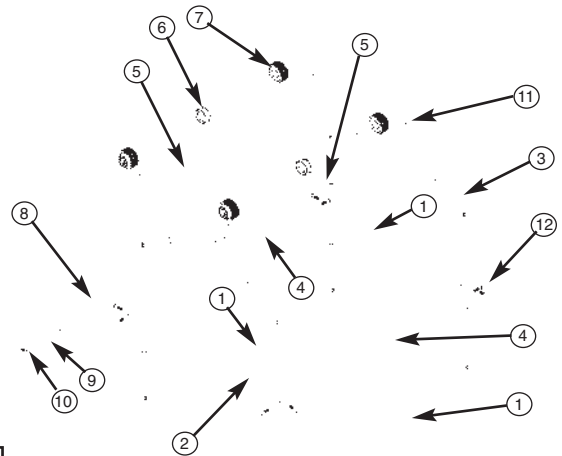
Für den Zusammenbau des Stützrahmens benötigtes Werkzeug:
Hammer oder Gummihammer und 3/4 Zoll Schraubenschlüssel (19 mm).

Wählen Sie für den Zusammenbau des Stützrahmens einen großen, schattigen Bereich außerhalb des Hauses oder in Ihrer Garage. **MONTIEREN SIE DEN STÜTZRAHMEN NICHT IN IHREM WOHNZIMMER, DA SIE NICHT IN DER LAGE SEIN WERDEN, DEN FERTIGEN RAHMEN DURCH DIE TÜRÖFFNUNG ZU TRANSPORTIEREN!**

! SICHERHEITSWARNUNG !

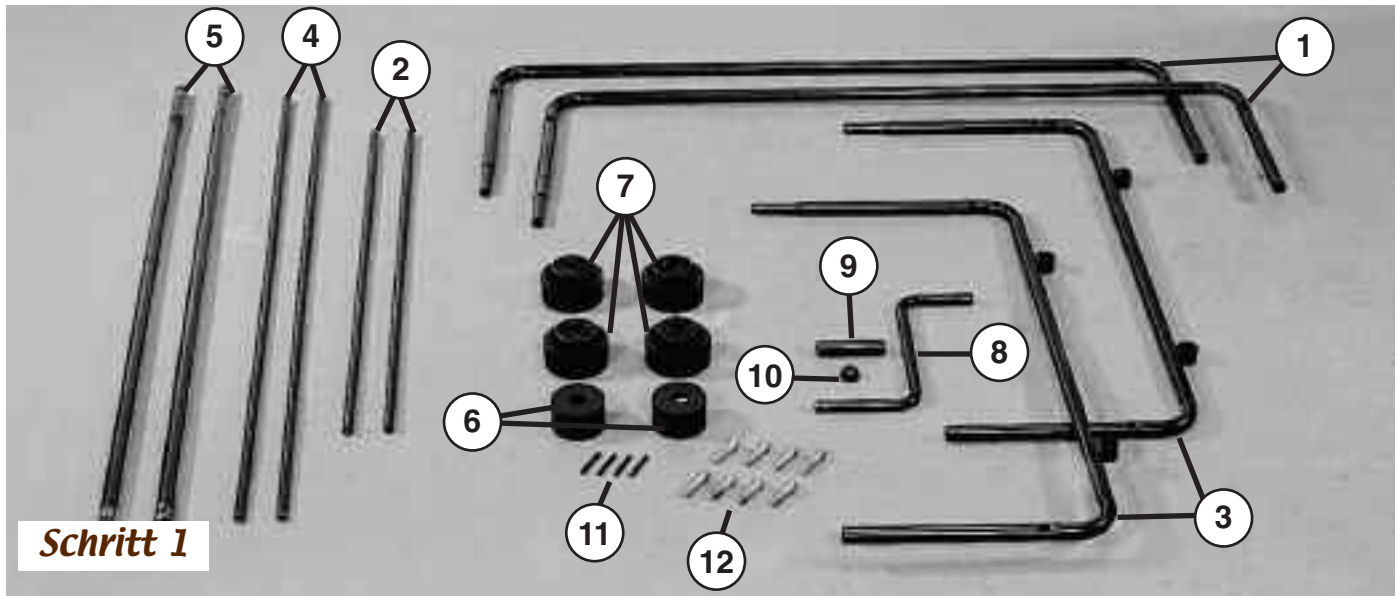
DIE GRÖSSE DES ZUSAMMENGEBAUTEN STÜTZRAHMENS BETRÄGT 89 (H) X 142 (L) X 104 cm (B). ES WIRD DRINGEND EMPFOHLEN, DEN STÜTZRAHMEN IN EINER GARAGE ODER IM FREIEN ZUSAMMENZUBAUEN, WO SIE IHN NACH DER MONTAGE PROBLEMLOS AN DEN GEWÜNSCHTEN ORT TRAGEN KÖNNEN.

Diagramm zum Zusammenbau des Stützrahmens



NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART-NR.
1	C-förmiger unterer Träger	2	200100
2	Kurzer Abstandhalter (unterer Träger)	2	200101
3	Oberer Träger mit Achsstangenführungen	2	200102
4	Langer Abstandhalter (oberer Träger)	2	200103
5	Achsstange	2	200115
6	Mittleres Stützrad	2	200107

NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART-NR.
7	Zahnradgetriebe	4	200105
8	Griff	1	200108
9	Plastikgriff	1	200109
10	Aufpress-Hutmutter	1	200110
11	Federbolzen	4	200106
12	Ansatzschraube, 51 mm Länge	8	200500



Schritt 1

Teile für die Stützrahmen-Baugruppe

Breiten Sie alle Teile vor sich aus, die Sie zum Zusammenbau des Stützrahmens benötigen.

NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART.-NR.
1	C-förmiger unterer Träger	2	200100
2	Kurzer Abstandhalter (unterer Träger)	2	200101
3	Oberer Träger mit Achsstangenführungen	2	200102
4	Langer Abstandhalter (oberer Träger)	2	200103
5	Achsstange	2	200115
6	Mittleres Stützrad	2	200107
7	Zahnradgetriebe	4	200105
8	Griff	1	200108
9	Plastikgriff	1	200109
10	Drucknutmutter	1	200110
11	Federbolzen	4	200106
12	Ansatzschraube, 51 mm Länge	8	200500

Schritt 2



Befestigen Sie ein Ende des kurzen Abstandhalters (Nr. 2) mit der 51 mm langen Ansatzschraube (Nr. 12) am C-förmigen unteren Träger (Nr. 1). Ziehen Sie die Muttern und Schrauben zu diesem Zeitpunkt nur von Hand und nicht zu fest an.

Die langen Rohrabschnitte liegen einander gegenüber



Schritt 3

Ausschnitt

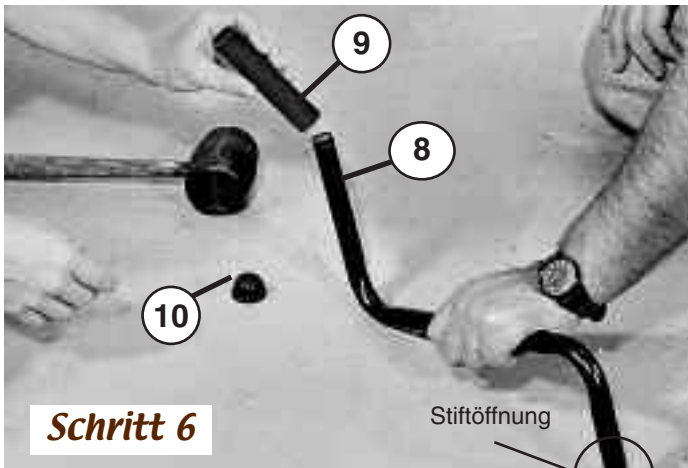
Legen Sie den zweiten C-förmigen unteren Träger so auf den Boden, dass die langen Rohrschenkel einander diagonal gegenüberliegen (siehe Abbildung). Befestigen Sie das andere Ende des kurzen Abstandhalters an dem zweiten C-förmigen unteren Träger. Wiederholen Sie diesen Arbeitsschritt auf der anderen Seite.

Schritt 4

Halten Sie die oberen Träger (Nr. 3) so, dass der kleinere Schenkel (d. h. mit dem kleineren Durchmesser) des oberen Trägers in den größeren Schenkel (d. h. mit dem größeren Durchmesser) gleitet und der größere Schenkel des oberen Trägers in den kleineren Schenkel des unteren Trägers passt (siehe Abbildung). Schieben Sie die Enden der oberen Trägerrohre ganz in und über den unteren Trägerabschnitt. Wiederholen Sie diesen Arbeitsschritt auf der anderen Seite.

Schritt 5

Befestigen Sie die langen Abstandhalter (Nr. 4) mit den 51 mm langen Ansatz-schrauben (Nr. 12) auf beiden Seiten am oberen Träger. Fest anziehen.

**Schritt 6**

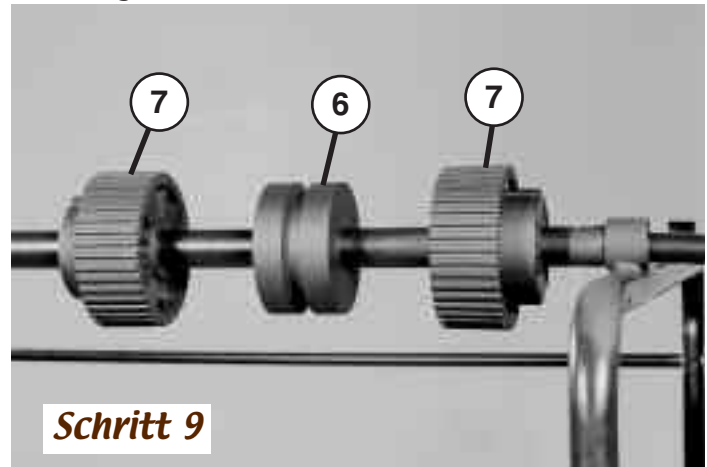
Schieben Sie den Plastikgriff (Nr. 9) über das Griffteil (Nr. 8). Achten Sie darauf, dass sich die Stiftöffnung auf der gegenüberliegenden Seite des Griffes befindet.

**Schritt 7**

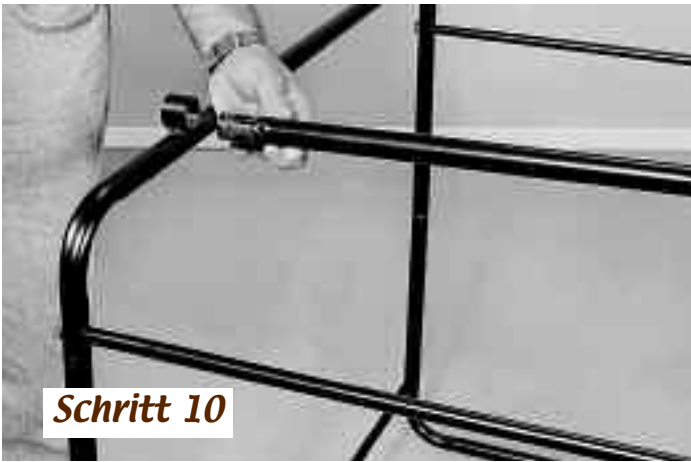
Setzen Sie die Aufpress-Hutmutter (Nr. 10) auf den Griff auf und klopfen Sie sie mit einem Hammer oder Gummihammer fest. Legen Sie die Griffbaugruppe vorübergehend zur Seite.

**Schritt 8**

Schieben Sie ein Ende der Achsstange (Nr. 5) in die Achsstangeführung der oberen Trägerbaugruppe.

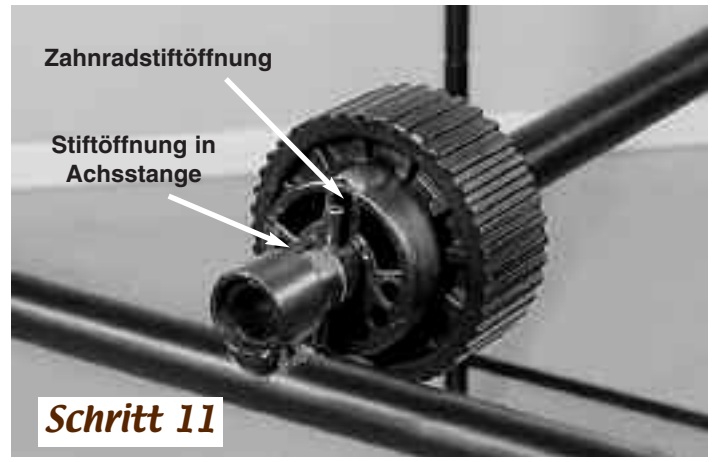
**Schritt 9**

Schieben Sie ein Zahnrad (Nr. 7), ein mittleres Stützrad (Nr. 6) und ein weiteres Zahnrad in der gezeigten Reihenfolge auf die Achsstange.



Schritt 10

Schieben Sie das andere Ende der Achsstange durch die entsprechende Führung, sodass die Achsstange von den Führungen getragen wird.



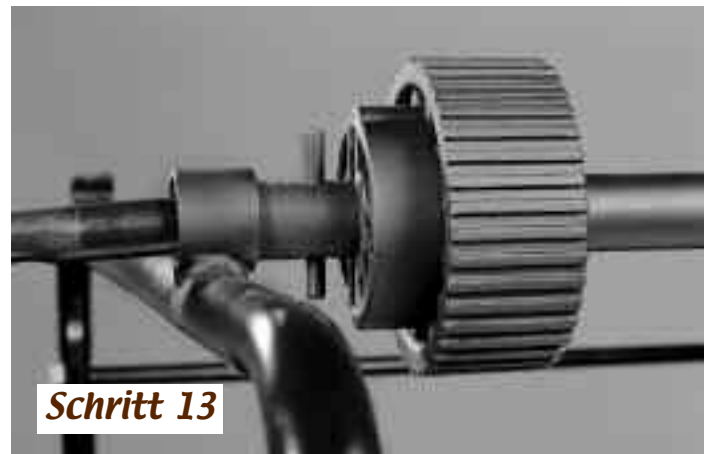
Schritt 11

Stellen Sie sicher, dass die Zahnradstiftöffnung auf die Stiftöffnung im Achsstangenrohr weist. Wiederholen Sie die Arbeitsschritte 8-10 für die zweite Achsstange.



Schritt 12

Wählen Sie die Ecke aus, an der Sie den Griff befestigen möchten (diese Entscheidung liegt ganz in Ihrem eigenen Ermessen). Stecken Sie das Ende der Griffbaugruppe in die Achsstange an der ausgewählten Ecke, und richten Sie die Öffnungen des Griffs und der Achsstange aufeinander aus. Klopfen Sie den Spannstift (Nr. 11) mit einem Hammer oder Gummihammer vorsichtig durch beide Öffnungen.

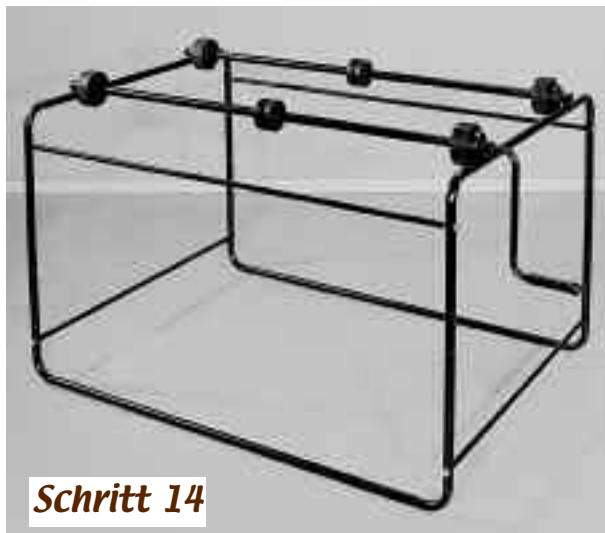


Schritt 13

Klopfen Sie die Spannstifte durch die Öffnungen in den drei anderen Ecken des Rahmens. Der Spannstift sollte auf beiden Seiten der Achsstange gleich weit hervorstehen. Richten Sie die Stiftöffnung im Zahnrad (Nr. 7) mit dem entsprechenden Stift aus und schieben Sie das Zahnrad darüber. Wiederholen Sie diesen Arbeitsschritt mit jedem einzelnen Zahnrad. **ZIEHEN SIE ALLE MUTTERN UND SCHRAUBEN FEST AN.**

Damit ist der Stützrahmen für Ihren Mantis Compost-Twin fertig!

Stellen Sie das Rahmengerüst auf ebenem Boden an der Stelle in Ihrem Garten ab, an der sich der Compost-Twin befinden soll. Schmieren Sie die vier Achstangenführungsabschnitte mit Radlagerschmierfett.



Schritt 14



SICHERHEITSHINWEIS



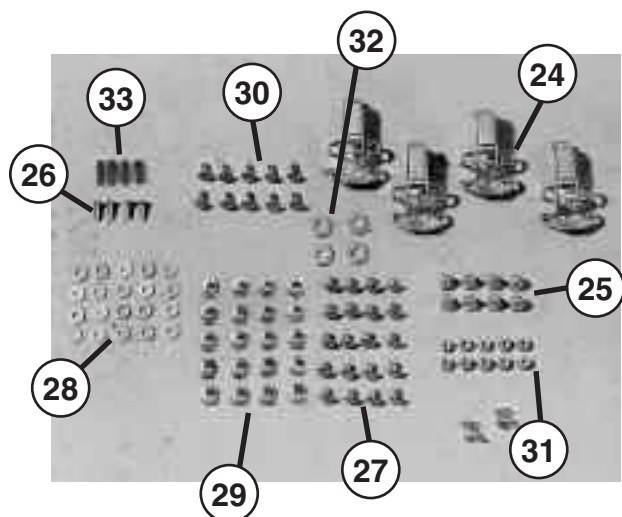
EIN SCHIEFES ODER UNGLEICHMÄSSIGES AUFSTELLEN DES RAHMENGERÜSTS KANN DAZU FÜHREN, DASS DER BELADENE COMPOST-TWIN INSTABIL WIRD UND SICH NUR MIT MÜHE DREHEN LÄSST. DER STÜTZRAHMEN MUSS DAHER AUF EBENEM BODEN AUFGESTELLT WERDEN.

Jetzt bauen Sie die Trommel des Compost-Twin zusammen:

Zur Trommelmontage benötigtes Werkzeug:

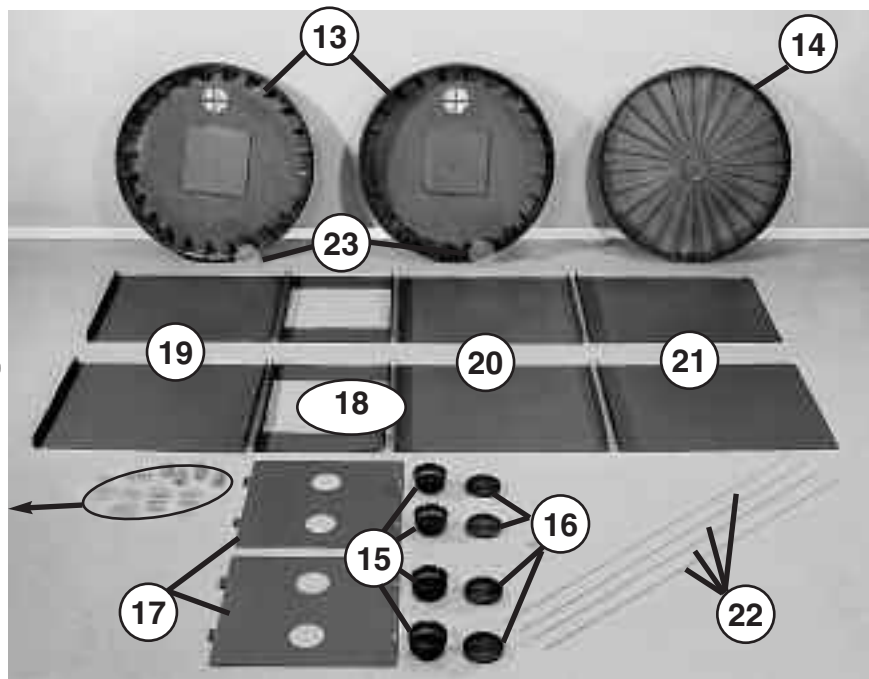
3/8 Zoll Schraubenschlüssel (10 mm)
7/16 Zoll Schraubenschlüssel (11 mm)
7/16 Zoll Steckschlüssel (11 mm)

Flachschraubenzieher
Kreuzschlitzschraubenzieher



Großdarstellung der Kleinteile

Schritt 15



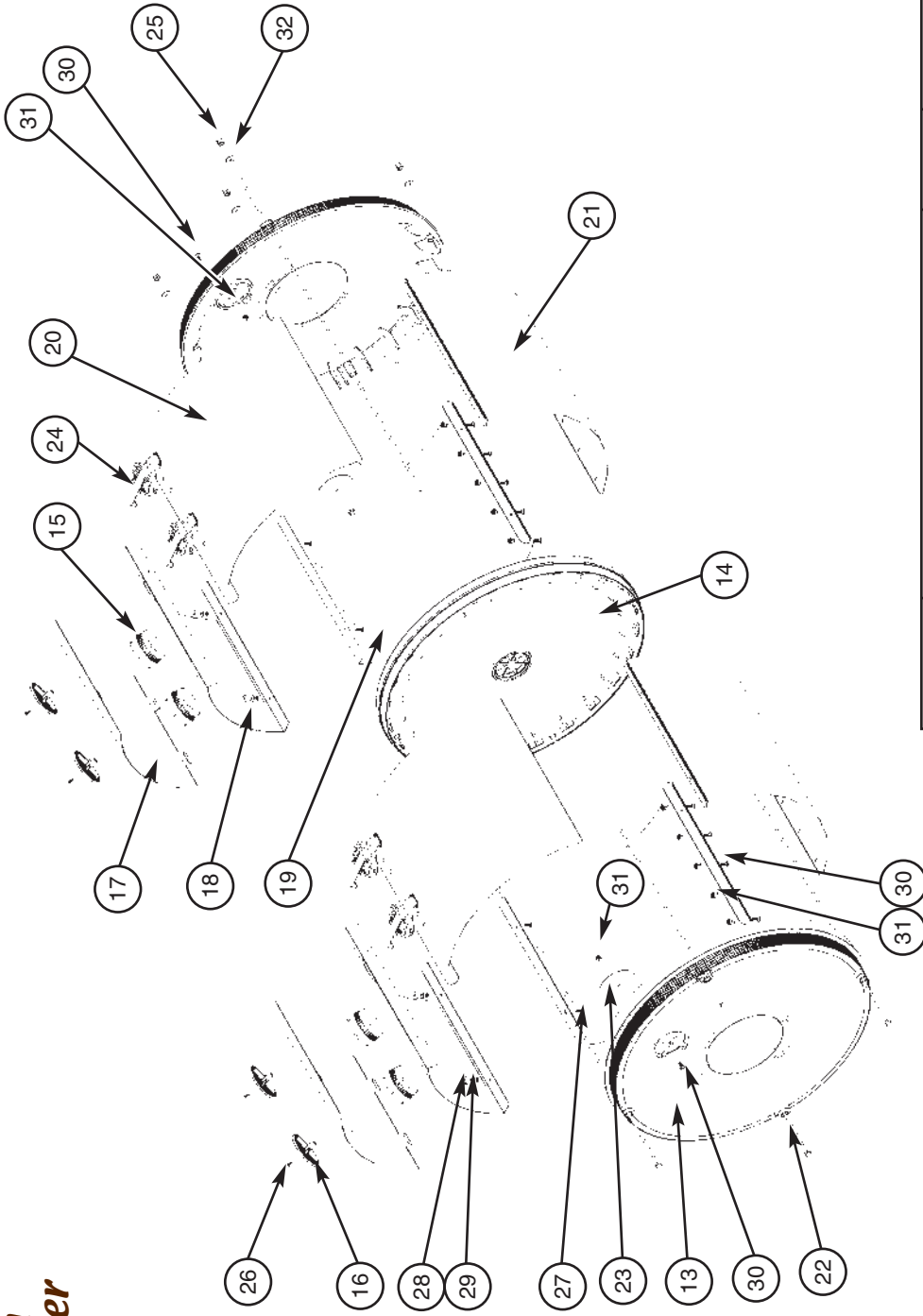
Teile der Trommelbaugruppe

Breiten Sie alle Teile vor sich aus, die Sie zum Zusammenbau der Trommel benötigen..

NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART.-NR.
13	Seitendeckel	2	200204
14	Trennscheibe	1	200201
15	Entlüfterkappe	4	200220
16	Entlüftersieb	4	200221
17	Tür	2	200207
18	Türöffnung, 2. Platte	2	200203
19	Trommel, 1. Platte	2	200216
20	Trommel, 3. Platte	2	200211
21	Trommel, 4. Platte	2	200224
22	Gewindestab	4	200202
23	Maschengitter	2	200222
24	Spannverschlüsse	4	200223
25	Hutmutter	8	200504
26	Selbstschneidende Schraube	4	651
27	Schlitzschraube	20	200506
28	Unterlegscheibe	20	200508
29	Keps-Mutter	20	200509
30	Kreuzschlitz-Schraube	12	200510
31	Sicherungsmutter mit Polyamideinlage	12	200511
32	Unterlegscheibe, 6 mm (für Gewindestäbe)	4	200512
33	Rote Schutzkappe	4	300316



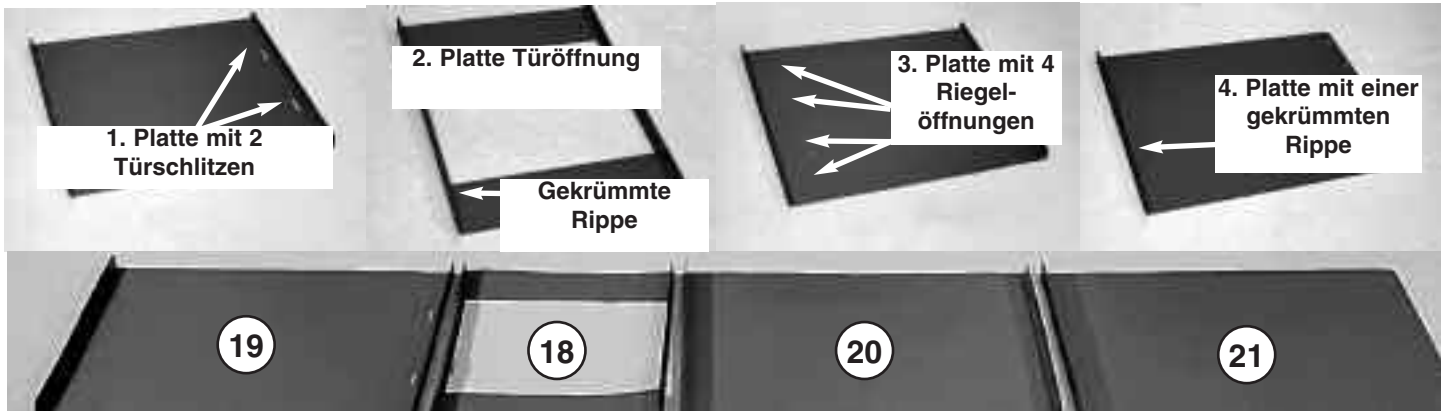
**Diagramm zum
Zusammenbau der
Trommel**



NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART.-NR.
13	Seitendeckel	2	200204
14	Trennscheibe	1	200201
15	Entlüfterkappe	4	200220
16	Entlüftersieb	4	200221
17	Tür	2	200207
18	Türöffnung, 2. Platte	2	200203
19	Trommel, 1. Platte	2	200216
20	Trommel, 3. Platte	2	200211
21	Trommel, 4. Platte	2	200224
22	Gewindestab	4	200202
23	Maschengitter	2	200222
24	Spanverschluss	4	200223

NR.	BESCHREIBUNG	MENGE	ART.-NR.
25	Hutmutter	8	200504
26	Selbstschneidende Schraube	4	651
27	Schlitzschraube	20	200506
28	Unterlegscheibe	20	200508
29	Keps-Mutter	20	200509
30	Kreuzschlitz-Schraube	12	200510
31	Sicherungsmutter mit Polyamideinlage	12	200511
32	Unterlegscheibe, 6 mm (für Gewindestäbe)	4	200512
33	Wegwerfbare rote Schutzkappe	4	300316





Es ist zwischen zwei verschiedenen Arten von Rippen auf den Tafeln zu unterscheiden: Eine Rippenart ist gerade, die andere gekrümmt. Legen Sie die Platten in der folgenden Reihenfolge mit nach oben weisenden Rippen auf einen flachen Boden:

Die beiden Schlitze in der **ersten Trommelplatte** (Nr. 19) verlaufen neben der Türöffnung (Nr. 18). Die gekrümmte Rippe der zweiten Platte (Nr. 18), **der Türöffnung**, liegt der ersten Platte gegenüber. Die vier Riegelöffnungen der **dritten Trommelplatte** (Nr. 20) befinden sich neben der flachen Rippe der zweiten Platte. Die gekrümmte Rippe der **vierten Trommelplatte** (Nr. 21) verläuft neben der dritten Trommelplatte.



Schritt 17

Halten Sie die 1. Trommelplatte so, dass die gerade Rippe auf die gekrümmte Rippe der Türplatte weist. Bringen Sie die äußeren Kanten miteinander zur Deckung, damit die Öffnungen aufeinander ausgerichtet sind. Schieben Sie die gekrümmte Rippe der Türplatte so über die gerade Rippe der 1. Trommelplatte, dass die Löcher übereinander liegen. Klopfen Sie ggf. mit einem Hammer oder Gummihammer gegen die Platten, bis die Ausrichtung stimmt.

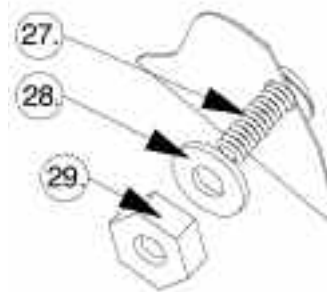


Schritt 19

Befestigen Sie die dritte und vierte Platte in gleicher Weise. Damit ist der Zusammenbau der ersten Kammer abgeschlossen. Bauen Sie die Blechplatten für die zweite Kammer unter Verwendung des gleichen Verfahrens zusammen.

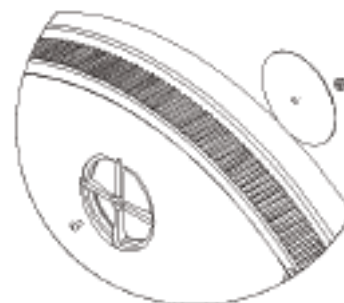
! SICHERHEITSHINWEIS !

DER GEBRAUCH EINES HAMMERS BEIM ARBEITEN MIT DEN TROMMELPLATTEN KANN DEREN LACKIERUNG BESCHÄDIGEN. DIE PLATTENKANTEN VOR DER VERWENDUNG EINES HAMMERS MIT EINEM TUCH UMWICKELN.



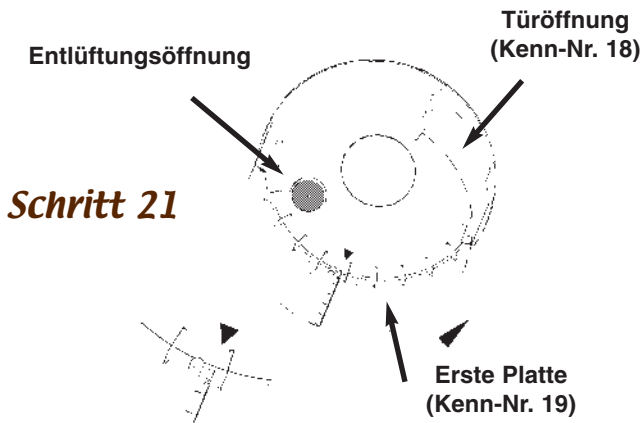
Befestigen Sie die Platten mit einer Schlitzschraube (Nr. 27), Unterlegscheibe (Nr. 28) und einer Keps-Mutter (Nr. 29). Ziehen Sie die Schrauben mit dem 3/8 Zoll Gabelschlüssel (10 mm) und einem Schlitzschraubenzieher fest.

Schritt 18



Schritt 20

Legen Sie das Maschengitter (Nr. 23) über die Entlüftungsöffnung des Seitendeckels, und befestigen Sie es mit der Ansatzschraube Nr. 10 (Nr. 30) und der Sicherungsmutter Nr. 10 (Nr. 31). Wiederholen Sie diesen Arbeitsschritt mit dem anderen Seitendeckel.

**Schritt 21**

Der richtige Zusammenbau der ersten Kammer ist besonders wichtig. Beginnen Sie an dem innen auf dem Seitendeckel angebrachten Pfeil und stecken Sie die Rippe der ersten Platte (Nr. 19) in den Ausrichtungsschlitz. Biegen Sie die Platten gegen den Uhrzeigersinn, wobei die Rippen auf der Innenseite verlaufen. Die Entlüftungsöffnung im Seitendeckel muss der Türöffnung in der zweiten Platte gegenüberliegen (Nr. 18).

**Schritt 23****! SICHERHEITSHINWEIS !**

DIE SCHRAUBEN NICHT ANZIEHEN – SIE MÜSSEN SICH FREI DREHEN LASSEN! DIE SCHLITZE LASSEN EIN AUSDEHNEN DES MATERIALS BEI TEMPERATURÄNDERUNGEN ZU.

**Schritt 25**

Stellen Sie die Position der Montagelöcher an der dritten Trommelplatte (Nr. 20) der ersten Kammer fest. Befestigen Sie den Spanverschluss (Nr. 24) mit Schlitz-Schrauben (Nr. 27), einer Unterlegscheibe (Nr. 28) und einer Keps-Mutter (Nr. 29) an der Platte (siehe Abbildung).

! SICHERHEITSHINWEIS !

BEIM UMGANG MIT DEN GEWINDESTANGEN VORSICHTIG VERFAHREN. BEIM ZUSAMMENBAU DES COMPOST-TWIN SICHERSTELLEN, DASS DIE ROTEN SCHUTZKAPPEN ZU IHRER EIGENEN SICHERHEIT ANGEBRACHT SIND.

**Schritt 22**

Passen Sie die Kante der zusammengebauten Blechplatte in die Öffnung ein, die von der Innenkante des Seitendeckels und den senkrechten Rippen gebildet wird. Auf diese Weise entsteht die Trommelform. Lassen Sie die letzte Nahtstelle überlappen und richten Sie die Einsteckschlitzte aufeinander aus. Sichern Sie die letzte Nahtstelle mit Kreuzschlitz-Schrauben (messingfarben, Nr. 30), Sicherungsmutter mit Polyamideinlage (Nr. 31), einem Kreuzschlitzschraubenzieher und einem 3/8 Zoll Gabelschlüssel (10 mm).

Schritt 24

Stellen Sie beim Befestigen des Spanverschlusses (Nr. 24) sicher, dass das Hakenstück des Riegels nach oben in Richtung auf die Türöffnung zeigt.

Schritt 26

Stellen Sie die vier Gewindestäbe innen in die Blechkammer und in die vier runden Öffnungen in den Seitendeckeln.



**Schritt 27**

Auf der Innenseite der Trennscheibe ist das Wort „DOOR“ (TÜR) aufgedruckt. Bringen Sie diesen Aufdruck mit der Türöffnungsplatte zur Deckung. Heben Sie die Trennscheibe an und achten Sie beim Absenken darauf, dass die Gewindestäbe durch die vier Öffnungen in der Trennscheibe hindurchgleiten.

**Schritt 28**

Legen Sie den Rand der Trennscheibe auf die offene Kante der Blechkammer und klopfen Sie darauf, bis sie fest aufsitzt.

ROTE SCHUTZKAPPE**Schritt 29**

Stecken Sie eine rote Schutzkappe (Nr. 33) auf ein Ende jedes Gewindestabs.

**Schritt 30**

Halten Sie die Gewindestäbe und das Ende der Kammer fest, und legen Sie die Kammer auf ihre Seite. Drehen Sie eine Hutmutter auf das freiliegende Gewinde, das aus dem Seitendeckel herausragt. Wiederholen Sie diesen Arbeitsschritt für alle vier Gewindestäbe.

**Schritt 31**

Halten Sie die Gewindestäbe und das Ende der Kammer fest, und heben Sie die Kammer an, bis sie wieder auf dem Seitendeckel ruht.

**Schritt 32**

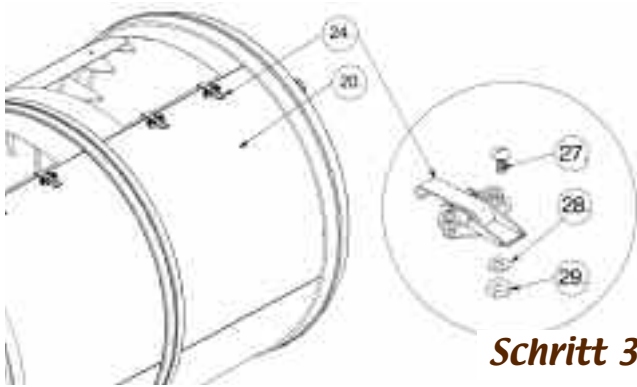
Heben Sie die Blechbaugruppe, die die zweite Kammer bildet, hoch, und stellen Sie sie oben auf die Trennscheibe, und zwar so, dass sie mit der Tür der ersten Kammer ausgerichtet ist.

**Schritt 33**

Biegen Sie die Baugruppe, deren Rippen auf der Innenseite verlaufen müssen, so zurecht, dass die Blechkante in die Öffnung eingepasst werden kann, die von der Innenkante der Trennscheibe und den senkrechten Rippen gebildet wird. Die Türöffnungen sollten sich nebeneinander befinden.

**Schritt 34**

Lassen Sie die letzte Nahtstelle überlappen und richten Sie die Einsteckschlitze aufeinander aus. Sichern Sie die letzte Nahtstelle mit Kreuzschlitz-Schrauben (messingfarben, Nr. 30), Sicherungsmutter mit Polyamidring (Nr. 31), einem Kreuzschlitz-Schraubenzieher und einem 3/8 Zoll Gabelschlüssel (10 mm).



Schritt 35

Stellen Sie die Position der beiden Montagelochsätze an der dritten Trommelplatte (Nr. 20) der zweiten Kammer fest. Befestigen Sie den Spannverschluss (Nr. 24) mit Schlitz-Schrauben (Nr. 27), einer Unterlegscheibe (Nr. 28) und einer Sicherungsmutter (Nr. 29) an der Platte (siehe Abbildung). Achten Sie darauf, dass das Hakenstück des Spannverschlusses nach oben in Richtung auf die Türplatte zeigt.

ROTE SCHUTZKAPPE



Schritt 36

Entfernen Sie die roten Schutzkappen von den Enden der Gewindestäbe, und entsorgen Sie diese.



Schritt 37

Legen Sie den zweiten Seitendeckel so auf das offene Ende der Trommelbaugruppe, dass die vier runden Öffnungen mit den vier Gewindestäben ausgerichtet sind. Stellen Sie ferner sicher, dass die Entlüftungsöffnung mit der Entlüftungsöffnung im anderen Seitendeckel zur Deckung kommt. Drücken Sie den Rand des Seitendeckels über die Kante der Metallbaugruppe, wobei darauf zu achten ist, dass die Gewindestäbe durch die Löcher in den Seitendeckeln hindurchgesteckt werden.



Schritt 38

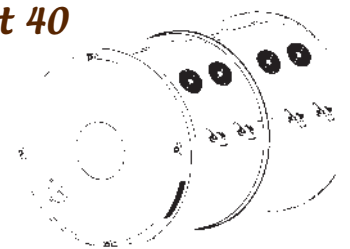
Führen Sie eine 1/4 Zoll Unterlegscheibe (6 mm) (Nr. 32) über jeden Gewindestab, und drehen Sie eine Hutmutter (Nr. 25) auf das Ende jedes Stabes. Ziehen Sie die Hutmutter mit einem 7/16 Zoll (11 mm) Steckschlüssel an.



Schritt 39

Überprüfen Sie die Achsstangen-Zahnräder und die Mittenräder am Stützrahmen; vergewissern Sie sich, dass die Stifte sich in den Stiftöffnungen der Zahnräder befinden, und dass die Räder in der Mitte der Achsstangen stehen.

Schritt 40



Überprüfen Sie die Türposition, bevor Sie die Trommel auf den unteren Stützrahmen setzen. Die Türöffnungen sollten sich auf der gleichen Seite des unteren Rahmens befinden wie der Griff, und die Riegel sollten am unteren Teil der Türöffnung zu finden sein.

**SICHERHEITSHINWEIS**

DIE TROMMEL DES COMPOST-TWIN IST AUSGESPROCHEN SCHWER – GEHEN SIE BEIM ANHEBEN VORSICHTIG VOR. ZUM ANHEBEN DER TROMMEL UND DEREN AUFSETZEN AUF DEN STÜTZRAHMEN SIND MINDESTENS ZWEI PERSONEN ERFORDERLICH.

**Schritt 41**

Heben Sie die Trommelbaugruppe an und legen Sie sie auf das untere Rahmengestell. Richten Sie die Zahnräder und die Mittenräder so aus, dass die Verzahnung der Zahnräder in die entsprechende Verzahnung der Seitendeckel eingreift und die Kante der mittleren Trennscheibe in das mittlere Stützrad passt.

Halten Sie die Entlüfterkappe (Nr. 15) gegen die Innenseite der Tür (Nr. 17), oberhalb des Entlüftersiebs. Stecken Sie die Spitze des Kappenbeschlags in den hohlen Teil des Siebbeschlags. Halten Sie die Entlüfterkappe fest und befestigen Sie diese beiden Teile mit einer selbstschneidenden Schraube und einem Kreuzschlitz-Schraubenzieher. Üben Sie etwas Druck gegen den Schraubenkopf aus, damit der Gewindeschneidvorgang eingeleitet werden kann. Wiederholen Sie diesen Arbeitsschritt, wenn Sie die Entlüfter an allen vier Positionen zusammenbauen.

**Schritt 43****Schritt 45**

Schließen Sie die Tür mit den Riegeln.

**Schritt 42**

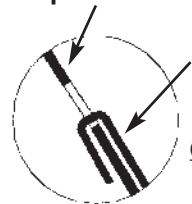
Setzen Sie eine selbstschneidende Schraube (Nr. 26) in die Ausbuchtung in der Mitte der Entlüfterkappe ein. Die Spitze der Schraube muss aus dem Loch hervortreten. Bringen Sie das Entlüftersieb (Nr. 16) an der Vorderseite der Tür an, sodass sie die runde Öffnung abdeckt.

**Schritt 44**

Halten Sie die Tür waagrecht und stecken Sie die Türhaken durch die entsprechenden Öffnungen oberhalb der Türplatte. Schließen Sie die Türen an der Trommel, um die Türöffnung abzudecken, und überprüfen Sie die Position der Entlüftersiebe.

ABNEHMEN DER TÜR**Schritt 46**

1. Entriegeln Sie beide ^{Haken} Riegel.
2. Öffnen Sie die Tür einen Spalt.
3. Schieben Sie die Tür nach oben in die Trommel und drehen Sie sie.
4. Ziehen Sie an der Tür und entfernen Sie diese.
5. Vermeiden Sie beim Abnehmen der Tür ein Verbiegen der Türhaken.

Compost-Twin-Platte**Türhaken****GESCHLOSSENE TÜR**

Schieben Sie die Tür zum Öffnen nach oben und drehen Sie sie – und ziehen Sie sie dann heraus.

Damit ist der Zusammenbau Ihres Compost-Twin abgeschlossen. Bitte lesen Sie vor Gebrauch die Betriebsanleitung.



Leeren Sie den fertigen Kompost aus der Kammer und spritzen Sie deren Innenseiten gründlich mit einem Gartenschlauch ab. Überprüfen Sie gelegentlich auch die Entlüftersiebe in den Türen, um sicherzustellen, dass sie nicht verstopft sind.

Verwenden Sie weder Chemikalien noch auf Chemikalien basierende Produkte im Compost-Twin. Chemikalien korrodieren die verzinkte Stahltrommel.

Während der Wintermonate sollten Sie, falls Sie Ihrem Compost-Twin keine weiteren Substanzen hinzufügen, das Gerät zu dessen Schutz mit einer geeigneten Hülle (Art.-Nr. 201104; bei Ihrer Mantis-Vertretung erhältlich) oder einer Plane abdecken.

Zu Beginn jeder Gartensaison sind folgende Maßnahmen durchzuführen:

- ✓ Schmieren Sie die vier Achsstangenführungen mit einem Radlagerschmierfett ein.
- ✓ Überprüfen Sie alle Schrauben und Muttern auf ihren festen Sitz.



Schritt 47

Gebrauch des Compost-Twin



Schritt 48

Füllen Sie zuerst die erste Trommel mit einer Mischung aus organischen Restmaterialien und Gartenabfällen. Für die schnellstmögliche Kompostierung füllen Sie die Kammer mindestens zu zwei Dritteln. Nähere Informationen über die richtige Materialmischung finden Sie im folgenden Abschnitt.



Schritt 49

Auf Wunsch können Sie auch einen Kompostaktivator (Art.-Nr. 201100*) hinzufügen, um den Prozess der Kompostierung zu beschleunigen. Schließen Sie die Tür und lassen Sie die Kammer ungestört. Wenn weitere Abfälle zur Kompostierung anfallen, beginnen Sie einfach mit dem Füllen der zweiten Kammer.



Schritt 50

Drehen Sie einmal am Tag den Griff, um ca. fünf Umdrehungen der Trommeln des Compost-Twin vorzunehmen. Wenn das Rollfass Ihr Material mischt und durchlüftet, baut es einen Wärmekern auf, der den Zerfall beschleunigt.



Schritt 51

Sie können die „Kochleistung“ Ihrer Kompostfüllung mit einem Thermometer (Art.-Nr. 201101*) und einem Feuchtemesser (Art.-Nr. 201103*) überprüfen.

**Diese Produkte sind bei Ihrer Mantis-Vertretung.*



Schritt 52

In mehreren Wochen (je nach Mischung, Feuchtigkeitsgehalt und Temperatur) sollten Sie Ihre erste Kompostmischung verwenden können. Vergessen Sie nicht, vor dem Drehen der Trommel und dem Entleeren der Kompostkammer die Tür abzunehmen.



Schritt 53

Jetzt können Sie diese Kammer für Ihre täglichen Abfälle verwenden, während in der zweiten Kammer der Zersetzungsprozess ungestört abläuft.

Die richtige Materialmischung

Die Aufrechterhaltung des richtigen Mischungsverhältnisses von Kohlenstoff und Stickstoff ist ein wichtiger Faktor für eine erfolgreiche Kompostierung. Das ideale Mischungsverhältnis lautet:

30 Teile Kohlenstoff zu 1 Teil Stickstoff

Bei dieser 30:1 Mischung geht die Kompostierung schnell vonstatten (sog. „Heißkompostierung“), während der Zerfall bei einem anderen Mischungsverhältnis mehrere Monate dauern kann („langsame Kompostierung“).

Die Kompostierung wird auch durch Schnitzeln oder Aufbrechen grober Substanzen beschleunigt. Für die Kompostierung kann jedes der auf der folgenden Seite aufgeführten Materialien benutzt werden, solange das richtige Kohlen-/Stickstoffverhältnis gewahrt bleibt.



Schritt 54

Kohlenstoff

Kohlenstoffreiche Materialien sind gewöhnlich braun oder gelb und trocken. Dazu gehören:

Abgefallenes Laub

Getrocknete, abgeschnittene Pflanzenteile wie verblühte einjährige und mehrjährige Pflanzen

Holzasche

Stroh oder Heu

Kleingeschnittenes schwarzes oder weißes Papier

Sägemehl



Stickstoff

Stickstoffreiche „grüne“ Substanzen sind ebenfalls wichtig; ohne diese erhitzt sich Ihr Komposthaufen nicht. Mithilfe des Stickstoffs können die Mikroorganismen die Kohlenstoffsubstanzen auflösen. Stickstoffhaltige Substanzen sind:

Frische, blattreiche Schnittmaterialien von Blumen, Hecken und Sträuchern

Überreifes Obst und Gemüse

Frische Grasschnittabfälle

Salatabfälle aus der Küche

Kaffeersatz und Teebeutel

Eierschalen (gewaschen und zerdrückt)

Abgeschnittene Haare

Frischer Dünger von Stalltieren

Unbrauchbare Substanzen

Holzkohle oder Steinkohleasche
Fleisch- oder Milchprodukte oder Backfett

Knochen, Fett oder Fleisch

Haustierexkremete

Mit Pestiziden behandelte Pflanzen und Grasschnittabfälle

Druckluftbehandelte Holzabfälle und Sägemehl

Giftefeu

Getreideprodukte



Gebrauch des Komposts

Zuviel Kompost kann es für einen Gärtner gar nicht geben. Für gut abgelagerten Kompost findet sich jederzeit, in jeder Saison und in jeder Menge eine Verwendung. Im folgenden beschreiben wir einige Möglichkeiten, wie Sie sich Ihres endlosen Vorrats an Kompost erfreuen können:

Arbeiten Sie ihn im Frühling in die obersten 10 cm Ihrer Gemüse- und Blumenbeete ein. Dies ergibt eine gute Humusschicht und ein mineralisches Gleichgewicht im Boden, und es bietet die Nährstoffe, die Ihre Pflanzen benötigen.

Im Falle von bereits gut etablierten mehrjährigen Pflanzen, bei denen Sie den Boden aufbereiten und die Fruchtbarkeit fördern wollen, ohne die Pflanzen zu entwurzeln, mischen Sie den Kompost in großen Mengen in die oberste, 10 cm dicke Bodenschicht.

Kompost lässt sich ferner auch sehr gut als Mulch (Bodendecke) verwenden. Streuen Sie im Frühjahr eine 7,5 bis 10 cm dicke Schicht um Bäume, Sträucher, mehrjährige Pflanzen, Obstbäume und Beerensträucher herum. Der Mulch verhindert ein Austrocknen des Bodens, unterdrückt die Verbreitung von Unkraut und liefert Nährstoffe und Humus, während er langsam den Boden durchdringt.

Auch für Rasen ist das Durchmischen mit Kompost von Nutzen. Benutzen Sie eine Bodenfräse von Mantis und arbeiten Sie 2,5 cm oder mehr Kompost in den Boden ein, bevor Sie einen neuen Rasen ansäen (oder Flecken eines bestehenden Rasens ausbessern). Bodenorganismen gedeihen besser, wenn Sie einen etablierten Rasen mit einer 1 - 2 cm dicken Kompostschicht bestreuen. Wenn Sie einen Düngerstreuer benutzen, müssen Sie den Kompost jedoch vorher sieben.

Gesiebter Kompost eignet sich auch hervorragend als Topferde für Hauspflanzen und für Kübelpflanzen auf Terrassen und Balkonen. Mischen Sie einen Teil Kompost mit drei Teilen reichhaltiger Erde und bedecken Sie das Ganze mit 2,5 cm Kompost. Beim Gießen werden die Nährstoffe von der Oberschicht in den Boden hinuntergespült.

Wenn Sie einmal mit dem Kompostieren beginnen, gedeiht Ihr Garten wie nie zuvor!



Tipps zur Fehlerbeseitigung

Manchmal läuft nicht alles so, wie geplant – selbst beim Kompostieren. Die meisten Probleme sind auf einen Mangel an Feuchtigkeit – oder auf zuviel Feuchtigkeit –, auf ein Stickstoffungleichgewicht oder auf die wahllose Beladung mit Küchenabfällen zurückzuführen. Glücklicherweise gibt es für alle diese Probleme eine recht einfache Lösung. In der folgenden Übersicht finden Sie eine Reihe gängiger Symptome, ihre Ursachen und entsprechende Behelfsmaßnahmen.

Problem	Ursache	Lösung
Schlechter Geruch (wie faule Eier oder verdorbene Lebensmittel)	Ungeeignete Küchenabfälle	Alle ungeeigneten Substanzen (Fleisch, Milchprodukte usw.) entfernen und wegwerfen.
Schlechter Geruch (starker Ammoniakgeruch, Filterschlamm von Teichen)	Bildung anaerober Haufen	Die Substanzen in den Trommeln drehen. Trockenes Laub, Stroh oder Holzsplitter hinzumischen. Entlüfterkappen in den Türen auf ordnungsgemäße Entwässerung überprüfen.
Ungezieferbefall	Dies ist nicht unbedingt ein Problem.	Nicht alle Insekten in einem Komposthaufen sind als „Ungeziefer“ zu betrachten; zum Ökosystem des Komposts gehört eine Reihe wirbelloser Tiere wie Tausendfüßler, Würmer, Ameisen – selbst Schnecken u.a.
Ungezieferbefall	Zu trocken, nicht richtig gemischt	Sicherstellen, dass alle Lebensmittelsubstanzen richtig durchgemischt werden. Hochtemperaturhaufen zerstören die meisten Insekten (z. B. Larven und Maden) oder halten diese fern. Den Haufen ggf. befeuchten; feuchte Haufen halten Bienen und Wespen fern. Holzspäne und anderes Holzmaterial aus verfaulten Holzstapeln oder städtischen Mulchhaufen können Termiten und/oder Holzameisen enthalten.
Haufen zerfällt nicht	Zu wenig Stickstoff	Gras, Dünger, Küchenabfälle oder andere natürliche Stickstoffquellen hinzufügen.
Haufen zerfällt nicht	Haufen ist zu trocken	Wasser hinzufügen, Kammer drehen und Feuchtigkeitsgrad überprüfen, bis der Haufen feucht genug, aber nicht nass ist. Der Haufen sollte sich wie ein feuchter Schwamm anfühlen.
Haufen zerfällt nicht	Schlechte Durchlüftung	Kompostmaterialien intensiver und häufiger drehen und mischen.
Haufen erwärmt sich nur bis zu einer gewissen Temperatur.	Schlechte Durchlüftung	Warme Komposthaufen brauchen viel frischen Sauerstoff. Die Materialien drehen, sobald der Haufen abzukühlen beginnt. Möglicherweise müssen regelmäßig zusätzliche Stickstoffquellen hinzugemischt werden.

INFORMATIONEN ZUR GARANTIE FÜR DEN MANTIS COMPOST-TWIN

Mantis gewährt dem Erstkäufer dieses Produkts für eine Dauer von zwei Jahren ab dem Kaufdatum eine Garantie. Diese Garantie erstreckt sich auf alle Komponenten des Mantis Compost-Twin.

Mantis wird im eigenen Ermessen jedes defekte Teil bzw. alle defekten Teile dieses Produkts kostenlos reparieren oder ersetzen. Im Falle eines Mangels oder einer Funktionsstörung muss der Käufer das Produkt zu einem autorisierten Mantis-Händler zurückbringen.

Mantis übernimmt keine Verantwortung in dem Fall, dass das Produkt auf eine Weise zusammengebaut oder verwendet wurde, die im Widerspruch zu den Zusammenbau-, Pflege-, Sicherheits- oder Betriebsanleitungen des Benutzerhandbuchs steht, dass es nicht mit angemessener Sorgfalt benutzt wurde oder dass es für einen anderen als den normalen und vorgesehenen Zweck benutzt wurde.

MANTIS GIBT KEINE AUSDRÜCKLICHEN GEWÄHRLEISTUNGEN ODER ZUSICHERUNGEN MIT AUSNAHME DER IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN. DIE DAUER ALLER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH DER GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND DER EIGNUNG ZU EINEM BESTIMMTEN ZWECK, IST AUF DIE DAUER DER AUSDRÜCKLICHEN GEWÄHRLEISTUNG EINGESCHRÄNKT. MANTIS LEHNT JEDE HAFTUNG FÜR UNMITTELBARE UND/ODER FOLGESCHÄDEN AB. IN MANCHEN RECHTSPRECHUNGEN IST EINE EINSCHRÄNKUNG DER GELTUNGSDAUER EINER STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNG UND/ODER DER AUSSCHLUSS ODER DIE BESCHRÄNKUNG VON NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN NICHT ZULÄSSIG, SODASS DIE OBEN ANGEFÜHRTEN EINSCHRÄNKUNGEN UND AUSSCHLÜSSE MÖGLICHERWEISE NICHT AUF SIE ZUTREFFEN. DIESE GEWÄHRLEISTUNG RÄUMT IHNEN SPEZIFISCHE RECHTE EIN; SIE KÖNNEN DARÜBER HINAUS NOCH WEITERE RECHTE BESITZEN, DIE SICH VON RECHTSPRECHUNG ZU RECHTSPRECHUNG UNTERSCHIEDEN.

MANTIS

Die technischen Daten, Beschreibungen und Abbildungen in diesem Handbuch entsprechen dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung, können jedoch ohne Ankündigung geändert werden.

Manufactured by:



1028 Street Rd.
Southampton, PA 18966 USA

Mantis GmbH
Europa-Strasse 31
CH-8152 Glattbrugg
Tel.: 0800-110 111
Fax: 0800-110 222
Email: info@mantis.ch

Mantis Deutschland GmbH
Industriehof Trecknase 10
D-42897 Remscheid
Tel.: 0180-3000 208
Fax: 0180-3000 209
Email: info@mantis-europa.de

Mantis France SARL
20, rue de Garennes
F-57155 Marly
Tél. : 0810 21 18 65
Fax : 0387 62 88 89
Email: info@mantis.fr

Mantis UK Limited
Orchard House
Hempshaw Lane
Stockport, Cheshire SK1 4LH
Tel.: 0845 458-5868
Fax: 0161 477 9144
Email: info@mantis-uk.co.uk